

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kowalleck (CDU)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten

Messstationen des Landes Thüringen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Die Messstation des Landes Thüringen für Luftqualität unweit der Pößnecker Straße in der Stadt Saalfeld/Saale im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt liefere nach Medienberichten stündlich neue Daten. Bedenklich sei der Wert besonders kleiner und daher lungengängiger Partikel. Gemessen werde von der Station der Stickstoffdioxidgehalt, der Ozongehalt und der Feinstaubgehalt der Umgebungsluft. Die von der Messstation erhobenen Werte werden stündlich aktualisiert und könnten im Internet eingesehen werden.

Das **Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten** hat die **Kleine Anfrage 8/557** vom 6. März 2025 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 7. April 2025 beantwortet:

1. Welche Messstationen des Landes Thüringen gibt es im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und für welchen Zweck wurden diese eingerichtet?

Antwort:

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) betreibt im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt die Luftmessstation „Saalfeld Pößnecker Str.“. Gemäß § 2 Abs. 3 Nr. 4 der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf den Gebieten des Immissionsschutzes und des Treibhausgas-Emissionshandels (ThürImZVO) vom 6. April 2008 (GVBl. 2008, S. 78) ist das TLUBN zuständig für die Überwachung der Luftqualität gemäß § 44 Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz. Zu diesem Zweck wird die oben genannte Luftmessstation betrieben.

Die Messstation wurde eingerichtet, um die Luftqualität im Hinblick auf die städtische Hintergrundbelastung im Beurteilungsgebiet „Thüringen 2“ zu beurteilen. Zu diesem Gebiet gehören unter anderem auch die Stadtgebiete von Saalfeld und Rudolstadt. Die städtische Hintergrundbelastung ist die Luftschadstoffkonzentration, die für die Exposition der Bevölkerung einer Stadt allgemein repräsentativ ist.

2. Welche Messstationen des Landes sollen zukünftig im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt errichtet werden und für welchen Zweck sollen diese eingerichtet werden?

Antwort:

Die Einrichtung zusätzlicher Messstationen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ist nicht geplant. Aktuell wird eine Verlegung der Messstation „Saalfeld Pößnecker Str.“ an einen besser geeigneten Ort in Rudolstadt oder Saalfeld geprüft. Der Zweck der Messung bleibt die Beurteilung der Luftqualität im städtischen Hintergrund.

3. Welche Kriterien gibt es in Thüringen für die Aufstellung von Messstationen, insbesondere in Industriegebieten und im städtischen Bereich?

Antwort:

Die Kriterien für die Bestimmung des Standorts von Probenahmestellen (auch Messstationen) sind in Anhang III der EU-Richtlinie 2008/50/EG festgelegt (siehe: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32008L0050>).

In der nationalen Umsetzung sind diese Kriterien in Anlage 3 der 39. Bundes-Immissionsschutzverordnung enthalten (siehe: https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_39/39._BlmSchV.pdf).

4. Inwieweit besteht eine Pflicht zur Veröffentlichung der gemessenen Daten von Messstationen und wie müssen diese veröffentlicht werden?

Antwort:

Gemäß § 2 Abs. 3 Nr. 6 ThürImZVO ist das TLUBN zuständig für die Information der Öffentlichkeit über die Luftqualität gemäß § 46a Bundes-Immissionsschutzgesetz. Eine Pflicht zur Veröffentlichung der gemessenen Werte besteht gemäß § 30 in Verbindung mit Anlage 14 der 39. Bundes-Immissionsschutzverordnung.

Das TLUBN veröffentlicht die Messwerte im Internet (siehe: <https://www.umweltportal.thueringen.de/luft-messwerte>), per MDR-Text (Seite 527-529) sowie per Smartphone-App „Meine Umwelt“ (<https://tlubn.thueringen.de/service/meine-umwelt>).

Auch in der App „Luftqualität“ des Umweltbundesamtes (siehe: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/luft/luftqualitaet/app-luftqualitaet>) werden aktuelle Luftmesswerte angezeigt.

In Vertretung

Arndt
Staatssekretärin